



Engineering progress  
Enhancing lives

# RAUSPEED EasyConnect

Installationsanleitung



# 01 Übersicht

Die RAUSPEED EasyConnect Einblasbox ermöglicht das Einblasen von Glasfaserkabeln in Gebäude, ohne dass Zugang zum Haus benötigt wird. Hierfür muss die Einblasbox vorher, z.B. beim Einbau der Hauseinführung, installiert werden.

Die RAUSPEED EasyConnect Einblasbox ist bei Auslieferung druckgeprüft und für eine einfache Installation vorbereitet.

Die Streckenlänge muss für das spätere Kabelblasen bekannt sein und daher während des Tiefbaus genau dokumentiert werden.

## **Aufbau (Lieferung):**



## **Zusätzlich benötigt:**

- RAUSPEED Einzelrohr in der Dimension des Hausanschlusses (mögliche Rohrdimensionen: 7 x 1,5 mm / 10 x 2,0 mm / 12 x 2,0 mm) mit der Länge der gewünschten Kabelüberlänge, die später zur Verlegung im Gebäude oder zum Spleißen benötigt wird
- 1x RAUSPEED Steckverbinder (10 mm) oder Reduzierung (10 mm auf 7 mm oder 12 mm) für den Anschluss des Überlängenrohres an die Kabelbremse sowie 1x RAUSPEED Verbinder (7 mm / 10 mm / 12 mm) für den Anschluss des Überlängenrings an das Hausanschlussrohr
- Befestigungsmaterial

## 02 Einbau

Die RAUSPEED EasyConnect Einblasbox wird am besten gemeinsam mit der Hauseinführung im Gebäude installiert, um die Vorteile optimal zu nutzen und möglichst wenige Hausbesuche zu benötigen. Das Rohr der Kabelbremse [G] hat eine Dimension von 10 x 1,0 und damit einen Innendurchmesser (ID) von 8 mm. Es können somit alle Rohre mit maximal 8 mm ID angeschlossen werden. Bei Hausanschlussrohren sind das üblicherweise 7 x 1,5 mm / 10 x 2,0 mm / 12 x 2,0 mm.

### 02.01 Aufhängen der Einblasbox

Das Bauteil wird mit dem Befestigungsbügel [B] entweder an einer Schraube oder an jedem anderen geeigneten Punkt aufgehängt. Die offene Rückseite muss an der Wand anliegen. Soll ein Überlängenring [D] verwendet werden, muss ausreichend Platz für diesen vorhanden sein (Durchmesser ca. 0,5 m, siehe Seiten 6/7). Wird ein Bohrloch gesetzt, sollte der Platz so gewählt werden, dass dieses später zur Befestigung des APL verwendet werden kann.

### 02.02 Platzieren des Überlängenrings (optional)

Soll für das spätere Verlegen oder Spleißen des Kabels eine Kabelüberlänge vorhanden sein, kann ein Überlängenring [D] an der Einblasbox befestigt werden. Hierfür ist ein Rohr in der Dimension des Hausanschlusses zu verwenden. Die gewünschte Länge wird zu einem Ring mit einem Durchmesser von min. 0,5 m gewickelt und mit dem Klettstreifen [A] vor dem Befestigungsbügel [B] fixiert. Ein Ende des Überlängenrohres [D] wird mit einem RAUSPEED Verbinder bzw. einer Reduzierung mit dem Rohranschluss 10 x 1,0 mm [C] der Einblasbox verbunden.

### 02.03 Verbinden der Einblasbox

Das Hausanschlussrohr wird von der Hauseinführung aus mit einem RAUSPEED Verbinder bzw. einer Reduzierung [J] an den Überlängenring oder direkt an den Rohranschluss [C] der Einblasbox angeschlossen.

Der Hausanschluss ist damit druckdicht bis min. 0,5 bar verschlossen.

**Hinweise**

Beim Einblasprozess gibt das Ventil durch die ausströmende Luft ein zischendes Geräusch von sich.

Anwohner sollten darüber beim Einbau informiert werden.

Um Einblasprobleme zu vermeiden ist generell auf eine Rohrführung ohne kleine Radien zu achten. Besonders im Bereich der Hauseinführung sollte das Rohr noch nicht in enge Führungen eingelegt werden.

---

## 03 Kabel einblasen

Das Einblasen des Glasfaserkabels kann ohne Zugang zum Gebäude erfolgen. Der Einsatz von Schwamm und Gleitmittel ist möglich, besondere Vorkehrungen sind nicht erforderlich. Die Streckenlänge der einzelnen Hausanschlüsse muss aus der Dokumentation hervorgehen, um damit die benötigte Kabellänge zu kennen. Diese ist am Einblasgerät zu verfolgen. Das Kabel stoppt in der Kabelbremse [G] nach Erreichen der vorgegebenen Einblaslänge + gewählte Überlänge. Vor dem Einblasvorgang ist über einen Crash-Test das Einblasgerät so einzustellen, dass eine Beschädigung des Kabels durch das Abbremsen in der Kabelbremse [G] verhindert wird.

Sollte während des Einblasvorganges Flüssigkeit aus dem Ventil austreten (z.B. Kondensat in den Rohrleitungen oder Gleitmittel) wird diese bis zu einer Menge von 380 ml in der Tropfschale [I] aufgefangen.

Nach dem Einblasen ist das Hausanschlussrohr wieder bis min. 0,5 bar druckdicht verschlossen.

## 04 Abschluss

Für die abschließenden Spleißarbeiten wird das Kabel wieder aus der Einblasbox entnommen. Hierfür ist die Steckverbindung [C] zwischen Rohranschluss und Hauseinführung bzw. Überlängenring zu lösen. Das Kabel kann aus der Kabelbremse herausgezogen und die Einblasbox von der Wand entfernt werden. Sollte Flüssigkeit aus dem Ventil während des Einblasvorgangs ausgetreten sein, wurde diese in der Tropfschale [I] aufgefangen. Diese ist entsprechend zu entleeren und zu reinigen. Falls auch die Kabellänge aus dem Überlängenring benötigt wird, kann die Steckverbindung [J] zwischen Hausanschluss und Überlängenring gelöst und das Kabel aus dem Rohr herausgezogen werden.

## 05 Wiederverwendung

Die EasyConnect Einblasbox ist wiederverwendbar. Vor dem Wiedereinbau ist der Schwamm aus dem Schwammfänger [F] zu entnehmen. Hierfür kann der Verbinder über dem Schwammfänger aus der Klemmfixierung entnommen und aus der Box herausgeklappt werden. Die Entnahme des Sicherungsring ermöglicht das Drücken des Löserings [E] und damit das Herausnehmen des Schwammfängers. Nun kann der Schwamm entnommen und die Bauteile wieder zusammengesetzt werden. Sollten Verunreinigungen durch z.B. Gleitmittel vorhanden sein, sind diese zu entfernen und die Bauteile in sauberem Zustand wieder zusammenzubauen.

Beim Wiederezusammenbau ist darauf zu achten, dass die Rohre bis zum Anschlag gesteckt werden. Zusätzlich ist eine Druckprüfung als Funktionstest durchzuführen, um sicherzustellen, dass alle Bauteile richtig miteinander verbunden sind und das Ventil ab 0,7 bar Druckaufbau automatisch öffnet.

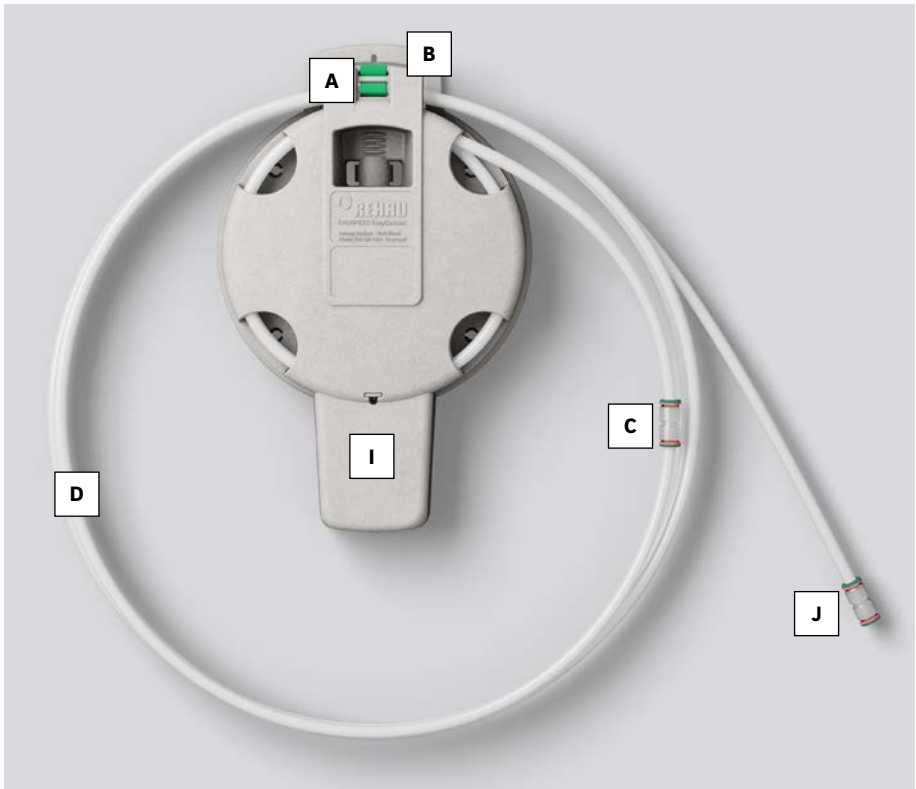


Bild 1: Vorderseite (Raumseite), fertig installiert

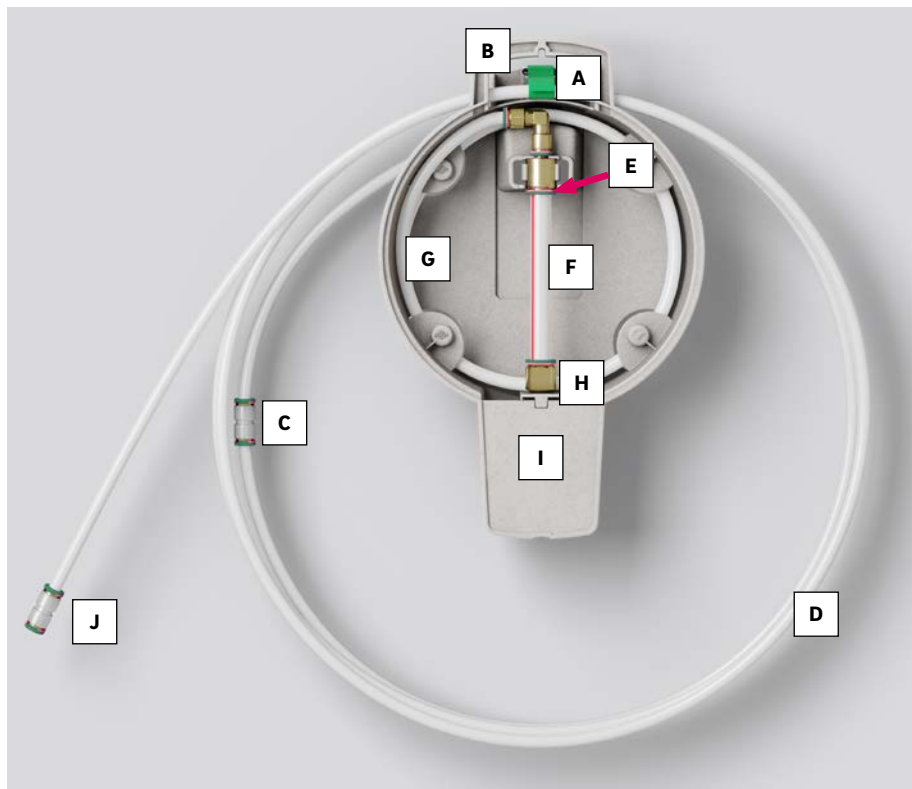


Bild 2: Rückseite (Wandseite), fertig installiert

- A Fixierung Überlängenring
- B Befestigungsbügel
- C Rohranschluss 10 x 1,0mm
- D Überlängenring
- E Lösering
- F Schwammfänger
- G Kabelbremse Dim. 10 x 1,0 mm
- H Ventil
- I Tropfschale
- J Verbinder zur Hauseinführung

Die Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendungen, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben vorbehalten.

Unsere anwendungsbezogene Beratung in Wort und Schrift beruht auf langjährigen Erfahrungen sowie standardisierten Annahmen und erfolgt nach bestem Wissen. Der Einsatzzweck der REHAU Produkte ist abschließend in den technischen Produktinformationen beschrieben. Die jeweils gültige Fassung ist online unter [www.rehau.com/TL](http://www.rehau.com/TL) einsehbar. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des jeweiligen Anwenders/Verwenders/Verarbeiters. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, richtet sich diese ausschließlich nach unseren Lieferungs- und Zahlungsbedingungen, einsehbar unter [www.rehau.com/conditions](http://www.rehau.com/conditions), soweit nicht mit REHAU schriftlich etwas anderes vereinbart wurde. Dies gilt auch für etwaige Gewährleistungsansprüche, wobei sich die Gewährleistung auf die gleichbleibende Qualität unserer Produkte entsprechend unserer Spezifikation bezieht. Technische Änderungen vorbehalten.

© REHAU AG + Co  
Rheniumhaus  
95111 Rehau